



Bayerns beste
Independent
Bücher
2024

10 ausgewählte Neuerscheinungen unabhängiger Verlage in Bayern

Grußwort

Die Empfehlungsliste „Bayerns beste Independent Bücher 2024“ bietet Ihnen auch in diesem Jahr eine faszinierende Entdeckungsreise durch herausragende literarische Neuheiten und ermöglicht zugleich spannende Einblicke in das literarische Leben anderer Länder und Zeiten: Ein Fantasy-Kinderroman in bester japanischer Erzähltradition, avangardistische Grotesken aus dem Belgien des frühen 20. Jahrhunderts oder Essays des Holocaustüberlebenden Jean Améry aus den Jahren 1969 bis 1976, die heute aktueller denn je sind – die Auswahl umfasst ein breit gefächertes Spektrum an Themen und Formaten, die durch ihre außergewöhnliche Gestaltung und ihren einzigartigen Inhalt bestechen.

Diese literarischen Schätze sind das Ergebnis des unermüdlichen Engagements der unabhängigen Verlage in Bayern. Diese Verlage sind das kreative Herzstück der bayerischen Literaturlandschaft, stets bereit, neue Wege zu beschreiten und gesellschaftlich relevante Themen in den Mittelpunkt zu stellen. Ihre mutige und unternehmerische Vision verdient besondere Anerkennung. Mit unserer Empfehlungsliste möchten wir das beeindruckende Schaffen dieser Verlage würdigen und Ihnen die Vielfalt und Bandbreite der Independent Bücher näherbringen. Lassen Sie sich von der Innovationskraft und Leidenschaft der unabhängigen Verlage in Bayern mitreißen und tauchen Sie ein in die Welt außergewöhnlicher Literatur!



München, im Juli 2024

Markus Blume, MdL
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst

Bayerns beste Independent Bücher 2024

Balaena Verlag

Dora Kaprálová:

Herr Niemand und die weiße Finsternis

Übersetzung aus dem Tschechischen: Nataša von Kopp

Illustration/Gestaltung: Darja Čančíková

Landsberg am Lech 2023

cc-live

Jean Améry:

Der neue Antisemitismus

Sprecher: Axel Wostry und Beate Himmelstoß

Regie: Claus Vester

München 2024

Edition Hibana

Paul van Ostaijen:

Das Gefängnis im Himmel

Übersetzung aus dem Belgischen: Anna Eble,

Andreas Lampert

Illustration: Anne Dingkuhn

Oberelchingen 2024

Kjona Verlag

Davide Coppo:

Der Morgen gehört uns

Übersetzung aus dem

Italienischen:

Jan Schönherr

München 2024

lichtung verlag

Bernhard Setzwein:

Kafkas Reise durch die bucklige Welt

Viechtach 2024



limbion

Sachiko Kashiwaba:

Sommer in der Tempelgasse

Übersetzung aus dem Japanischen: Luise Steggewentz

Illustration: Miho Satake

Dießen am Ammersee 2023

MaroVerlag

Caro Van Thuyne:

Birkenschwester

Übersetzung aus dem Niederländischen: Lisa Mensing

Illustration: Anna Schilling

Augsburg 2024

Mixtvision Verlag

Kathrin Schrocke:

Weißer Tränen

München 2023

Stroux edition

Anja Scherz:

Goldstein – ein phantastisches Leben

München 2024

Susanna Rieder Verlag

Susanna & Johannes Rieder:

Kirschen fürs Kamel –

Begriffe des Zusammenlebens

Illustration/Gestaltung: Arinda Crăciun, Carsten Aermes

München 2023

Balaena Verlag

Dora Kaprálová:

Herr Niemand und die weiße Finsternis

Übersetzung aus dem Tschechischen:

Nataša von Kopp

Illustration/Gestaltung: Darja Čančíková

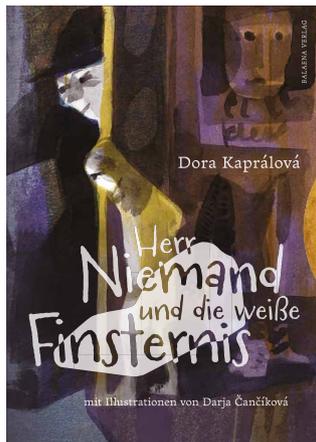
Landsberg am Lech 2023

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur

Nach einem schönen Herbsttag im Park kommen Mama und die Mädchen Isa und Lisa nach Hause zurück. Sie erwarten, dass Papa ihnen die Türe öffnet, aber der ist nicht da und kommt auch nicht. Ein furchtbares Unwetter setzt ein und taucht die Stadt B. in Dunkelheit. Anstelle von Papa klingelt der mysteriöse Herr Niemand an der Wohnungstür und macht sich unversehens in der Wohnung breit. Mit seiner widerlichen Erscheinung und der seltsamen Geschichte vom Land Nichts jagt er den Dreien gehörig Angst ein. Sie versuchen, sich durch ein cleveres Lügengebilde zu retten, doch das macht die Sache nur noch schlimmer. Erst als die kleine Lisa ihre Courage wiederfindet und laut ausspricht „Ich habe keine Angst!“, gelingt es ihnen, Herrn Niemand zu vertreiben.

Die Jury:

Weiße Finsternis? Wer in die poetische Welt von Dora Kaprálová eintaucht, wird erfahren, wie sich weiße Finsternis anfühlt. Das Unheimliche kann sich an einem ganz gewöhnlichen Sonntagabend einschleichen. Dora Kaprálová braucht keinen spektakulären Plot, um zu erzählen, wie das Gefühl von Angst entsteht. Wie man sich in etwas hineinsteigern kann, sich Dinge oder Menschen einbildet. Und wie Angst ganz schnell verfliegen kann, weil man zusammenhält und einander vertraut. Die Aquarelle von Darja Čančíková, in denen sich gelb-orange Lichtfarbtupfer gegen dunkle schwarzblaulila Töne behaupten müssen, setzen diese Grusel-Geschichte für Kinder (ab 8) und Erwachsene kongenial um.



cc-live

Jean Améry:

Der neue Antisemitismus

Sprecher: Axel Wostry und Beate Himmelstoß

Regie: Claus Vester

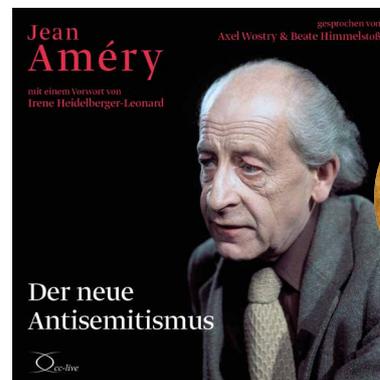
München 2024

Kategorie: Hörbuch

Jean Amérys Essays, die zwischen 1969 und 1976 geschrieben wurden, erschrecken geradezu durch ihre Aktualität. Sie lesen sich in ihrer Prägnanz, als wären sie für den heutigen Tag geschrieben. Ausgehend von seinem Jüdissein, das ihm von den Nürnberger Gesetzen aufgezwungen wurde, beschreibt Jean Améry seine existentielle Bindung an Israel, gleichzeitig ist seine Solidarität nicht bedingungslos. Und doch ist für ihn Israel das Land, das allen entrechteten Juden der Welt den aufrechten Gang gelehrt hat. Hier spricht sein Schmerz, weil er, von jeher ein Linker, die Neue Linke, die Israel als kolonialistisch betrachtet, nicht mehr erreichen kann: Ihr selbstgerechter Antizionismus steht ihm als unausrottbarer Antisemitismus klar vor Augen.

Die Jury:

Vor dem Hintergrund der Hamas-Anschläge in Israel im vergangenen Oktober erscheinen die sieben Essays des Holocaustüberlebenden Jean Améry aktueller denn je. Entstanden sind sie allerdings bereits zwischen 1969 und 1976, was sich erstaunlicherweise nur an wenigen Stellen zeigt, so gegenwärtig wirken sie. Der Sprecher Axel Wostry zeigt mit seinem Vortrag einmal mehr, wie auch ein komplexer Sachtext beim Hören verständlicher wird und so einem breiteren Publikum nahegebracht werden kann.



Edition Hibana

Paul van Ostaijen:

Das Gefängnis im Himmel

Übersetzung aus dem Belgischen:

Anna Eble, Andreas Lampert

Illustration: Anne Dingkuhn

Oberechingen 2024

Kategorie: Belletristik, Bibliophiles

Voll guten Mutes begab sich Paul van Ostaijen 1918 in Berlin auf die Suche nach der Kunst, die der neuen Welt zu einer neuen Form verhelfen würde. Schon kurze Zeit später zeigte er sich desillusioniert: „Menschen sind keiner Kritik würdig. Sie eignen sich nur als Stoff für burleske Novellen.“ Die Grotesken von Paul van Ostaijen gehören zu den Geheimtipps der avantgardistischen Literatur. Mit pointiertem Humor und schonungsloser Logik hält der Bewunderer und Übersetzer von Franz Kafka und Mynona dem Bürgertum den Spiegel vor. So begegnen wir in diesem Band einem Gauner, für den die Freiheit die Hölle ist, einem Notar, der von der Gefährlichkeit des technischen Fortschritts so überzeugt ist, dass er in den eigenen Tod springt – und zwei konkurrierenden nationalistischen Bewegungen, die ihren Kampf nur durch ein internationalistisches Bündnis aufrechterhalten können.

Die Jury:

Paul van Ostaijen gilt als einer der wichtigsten Dichter der niederländischen Literatur. Sein Werk ist beeinflusst vom Dadaismus und dem frühen Surrealismus. Dieser Band beleuchtet eine bisher zu wenig beachtete Facette im Werk van Ostaijens: die Groteske. Diese Kurzprosa sucht ihresgleichen in der Literatur jener Jahre. Der Band wurde aufwändig durch die Hamburger Künstlerin Anne Dingkuhn illustriert, die mit starken Dunkelflächen, aus denen zart und subtil ihre Federzeichnungen hervortreten, den scharfen Satiren und Grotesken van Ostaijens einen ästhetisch ansprechenden Rahmen bietet.



Kjona Verlag

Davide Coppo:

Der Morgen gehört uns

Übersetzung aus dem Italienischen:

Jan Schönherr

München 2024

Kategorie: Belletristik

Davide Coppo gibt uns einen intimen Einblick in den Faschismus unserer Gegenwart. Der 18-jährige Ettore lebt mit seinen Eltern, die verlernt haben, miteinander zu reden, in einem kleinen Ort bei Mailand. Der einzige Mensch, dem er sich anvertraut, ist seine Großmutter Elsa. Das ändert sich, als er die Schule wechselt. Dort lernt er den charismatischen Giulio kennen, der ihn in den Kreis der Federazione, einer faschistischen Jugendorganisation, aufnimmt. Gemeinsam gehen sie zum Demonstrieren auf die Straße und wirken an etwas Großem, Gerechten mit, wie Ettore denkt. Als es zu einer gewalttätigen Auseinandersetzung mit der Gegenseite kommt, ist er wie elektrisiert. Und verheimlicht Elsa erstmals etwas, aus Angst, dass der Weg, den andere für falsch halten, für ihn der einzig richtige sein könnte.

Die Jury:

Davide Coppo geht der Frage nach, was einen sensiblen Jungen aus gutem Hause dazu bringt, nach rechts abzuweichen. Anstatt einfache Antworten zu geben, nimmt er uns hautnah mit im Leben seiner Hauptfigur Ettore und lässt uns seine zunehmende Faszination für Faschismus und Gewalt am eigenen Leib erfahren. Er öffnet damit eine kaum zugängliche Welt und erzählt atmosphärisch und schmerzhaft gegenwärtig von einer gefährlichen Anziehung. Wie alle Bücher von Kjona ist auch diese Publikation von hohem Wiedererkennungswert durch ein klares, konzentriertes Design, Verzicht auf Schutzumschläge und auf sogenannte „Veredelungen“ wie Farbschnitte, Lacke und Sonderfarben, die Schadstoffe enthalten.



lichtung verlag

Bernhard Setzwein:

Kafkas Reise durch die bucklige Welt

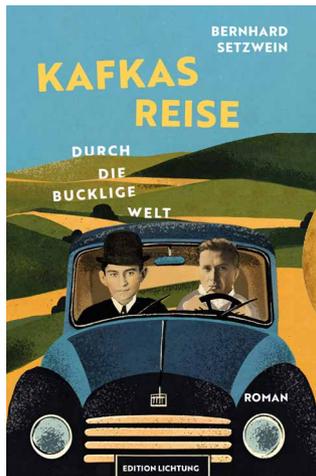
Viechtach 2024

Kategorie: Belletristik

Was, wenn Kafka 1924 gar nicht gestorben wäre? Bernhard Setzwein betreibt ein schräges Gedankenspiel: Sein Franz Kafka taucht in den Nachkriegsjahren in Meran wieder auf. Die erfolglose Schriftstellerei hat er aufgegeben, stattdessen arbeitet er im Apollo Kino. Eines Nachts führt ihn der Zufall mit Marek Hlasko zusammen, einem jungen Schriftsteller aus Polen. Das ungleiche Paar organisiert sich ein Fahrzeug und bricht auf zu einer Reise. Ihr verwegener Roadtrip führt die beiden nach Graz, Wien und München. Die Gespräche mit Hlasko und die Abenteuer unterwegs wecken Erinnerungen bei Kafka. Setzwein legt einen amüsanten, rasanten Roman vor, der es schafft, aufs Neue die Lust auf Kafkas Werke und das Interesse für sein Leben zu wecken!

Die Jury:

Neuerscheinungen über Franz Kafka häufen sich im Jubiläumsjahr 2024, die Herangehensweise von Bernhard Setzwein dürfte aber einmalig sein: Er macht Franz Kafka zu einer fiktiven Figur in einem Roman. Immer wieder trifft diese fiktive Figur auf reale Fakten zu Kafkas Leben und Werk. Dabei erzählt Setzwein seine Geschichte witzig und unterhaltsam, ohne jemals belehrend zu sein. Das Wissen des Autors oder das Nicht-Wissen der Leserinnen und Leser wird nicht zur Schau gestellt, vielmehr macht der Roman Lust auf noch mehr Kafka. Vor allem aber erweckt Setzwein den Schriftsteller Franz Kafka zum Leben und macht ihn für die Leserinnen und Leser greifbar. Eine ganz eigene Art der Literaturvermittlung!



limbion

Sachiko Kashiwaba:

Sommer in der Tempelgasse

Übersetzung aus dem Japanischen:

Luise Steggewentz

Illustration: Miho Satake

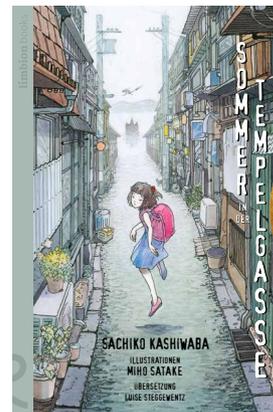
Dießen am Ammersee 2023

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur

Kazu ahnt, dass etwas Seltsames vor sich geht, als er mitten in der Nacht ein Mädchen in einem weißen Kimono aus seinem Haus schleichen sieht – hat er geträumt? Oder hat er einen Geist gesehen? Die Dinge werden noch merkwürdiger, als er am nächsten Tag in die Schule kommt und genau dieselbe Gestalt in seinem Klassenzimmer sitzen sieht. Als Kazus Sommerprojekt über den Kimyōtempel die Aufmerksamkeit seiner mysteriösen Nachbarin Frau Minakami auf sich zieht, erfährt Kazu bald, dass in seiner Heimatstadt nicht alles so ist, wie es scheint. Kazu stößt auf eine längst vergessene Legende, wonach im Kimyōtempel Tote wieder zum Leben erweckt werden können. Kazu und Akari verbünden sich, um die Quelle der Tempelkraft zu finden und zu schützen. Nur so kann Akari weiterleben. Währenddessen verschwören sich die Erwachsenen.

Die Jury:

Bücher in der japanischen Tradition der magisch-realistischen (Geister-)Romane haben es auf dem deutschen Buchmarkt schwer. Umso beachtlicher ist es, dass der kleine limbion Verlag den tief in japanischen Erzähltraditionen und Tugendvorstellungen verwurzelten Roman ins Programm genommen hat. Er gewinnt durch seine eigenwillige Machart an Attraktivität und unterläuft im deutschsprachigen Lektürekosmos erfreulich den globalen Fantasy- und Romance-Trend. Durch das ansprechende Cover und die schöne Innengestaltung mit den gefälligen Schwarzweiß-Illustrationen im Stil der Manga fällt das Buch auf, man nimmt es gerne in die Hand. Die Übersetzerin Luise Steggewentz fängt den frischen Ton der Sprache wunderbar ein.



MaroVerlag

Caro Van Thuyne:

Birkenschwester

Übersetzung aus dem Niederländischen:

Lisa Mensing

Augsburg 2024

Kategorie: Belletristik

Der Verlust, mit dem sich die Protagonistin Mari auseinandersetzt, ist der Tod ihrer kleinen Schwester Tully. Sie wurde mit dem Warfarin-Syndrom geboren; sie kam blind und taub zur Welt. Als ihre Trauer zu viel Raum einnimmt, lässt Mari ihren Mann Felix zurück und macht sich auf den Weg. Während sie versucht, sich von ihrem Schmerz freizuwandern und einen neuen Pfad für ihr Leben zu finden, baut Felix einen Ort, an dem sich Mari vielleicht irgendwann wieder zu Hause fühlen kann. In *Birkenschwester* zeichnet Caro Van Thuyne das Portrait einer Frau, die sich einem großen Verlust stellt. Ein Roman über den Prozess des Trauerns, die Beziehung zwischen zwei Schwestern, und über die Liebe eines Paares, das nicht aufgibt. Der Roman wurde 2021 mit dem Preis De Bronzen Uil für das beste niederländischsprachige Debüt ausgezeichnet.

Die Jury:

Das Werk thematisiert das schwierige Thema der Interaktion und Kommunikation mit von Geburt an Taubblinden. Im Roman selbst heißt es an einer Stelle: „Wer die Welt eines taubblinden Kindes betritt und sie voll und ganz begreifen will, muss lernen, in diesem ›wilden Sein‹ mitzusehen und mitzufühlen und mitzuerleben.“ Lisa Mensings Übersetzung, die so sicher und gleichzeitig so zart genau den Ton wiedergibt, in dem dieser Roman vom schwer zu Erzählenden spricht, ist eine große Offenbarung. Die Gestaltung spielt liebevoll mit dem Birkenmuster und variiert im Satzbild auf den Doppelseiten, um die unterschiedlichen literarischen Abschnitte des Romans subtil zu visualisieren.



Mixtvision Verlag

Kathrin Schrocke:

Weißer Tränen

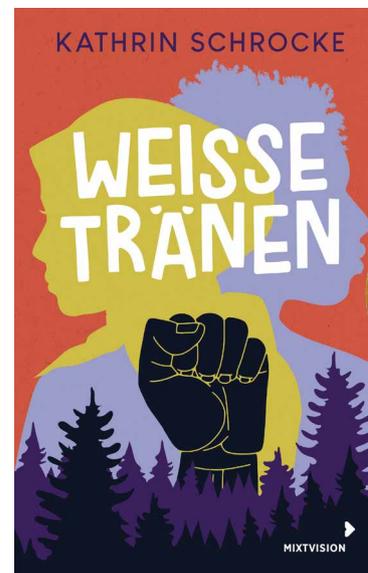
München 2023

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur

Seit dem Kindergarten sind Lenni und Serkan beste Freunde – bis ein neuer Schüler an der Schule im verschlafenen Schwarzwald auftaucht, dem beliebtesten Lehrer offen Rassismus unterstellt und fast die Theater-AG sprengt. Darf er das? Eine erbitterte Debatte beginnt und plötzlich muss Lenni Stellung beziehen – aber für wen? Und wer hat hier eigentlich recht? Seite für Seite holt Kathrin Schrocke ihren Protagonisten Lenni aus der Komfortzone weißer Privilegien heraus, aus der glücklichen, „selbstzufriedenen Realität, in der Menschen leben dürfen, die sich wegen ihrer weißen Hautfarbe nie über Rassismus Gedanken machen müssen.“ *Weißer Tränen* ist keine Heldengeschichte, aber gerade deshalb so nahbar – und hochaktuell.

Die Jury:

Das Jugendbuch *Weißer Tränen* füllt eine Lücke im Kanon der bisherigen literarischen Auseinandersetzung mit Rassismus, indem es das Geschehen aus der Perspektive eines weißen, sich der eigenen rassistischen Prägung gar nicht bewussten Protagonisten erzählt. Lenni ist dabei weder Held noch Antiheld der Geschichte, sondern durchläuft zusammen mit den Leserinnen und Lesern einen Lern- und Reflexionsprozess. Diese ungewöhnliche Perspektivierung ermöglicht der Autorin eine Auseinandersetzung mit dem Thema Alltagsrassismus, die auch das Phänomen weißer Privilegien aufgreift – mit viel Empathie und vor allem: ohne erhobenen Zeigefinger.



Stroux edition

Anja Scherz:

Goldstein – ein phantastisches Leben

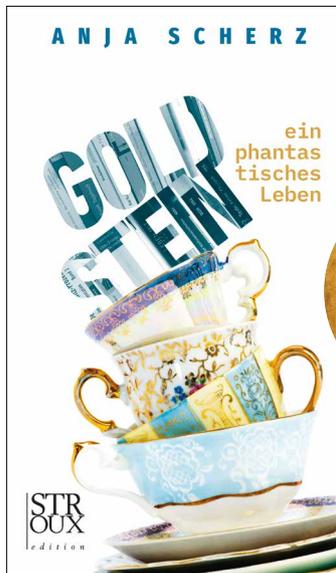
München 2024

Kategorie: Belletristik

Goldstein – ein phantastisches Leben von Anja Scherz erzählt über einen Menschen, der für sich die fiktive Biographie entwarf, spät festgestellt zu haben, adoptiert worden zu sein, Sohn einer Auschwitz-Überlebenden, Sohn von Otto Frank und Halbbruder von Anne Frank zu sein. Das Buch setzt sich zusammen aus der von Raphael-Maria Goldstein (Norbert Burger) verfassten „Autobiographie“ (mit Briefen an seine „Schwester“ Anne Frank) und der literarischen Recherche. Anja Scherz erzählt ihre Recherche als Fiktion. Ihre Erzählung und ihre Erkenntnisse zu „Schein und Sein“, zum „biographischen Gedächtnis“ und zur Rolle der Phantasie innerhalb der biographischen Erinnerung setzen sich in diesem Werk zu einem faszinierenden Puzzle zusammen.

Die Jury:

Warum erfindet sich jemand eine jüdische Pseudo-Biografie? Diese Frage treibt die Autorin Anja Scherz umso mehr um, als sie Rainer Maria Goldstein in seinen späten Jahren persönlich kannte und Sympathie für ihn hegte. Vom Verlag engagiert, die Memoiren auf ihre Wahrheit hin zu überprüfen, wird die Autorin immer mehr zur Zweifelnden und Goldsteins Geschichte zu einem phantastischen Leben. Ein Wechselbad der Gefühle, das seine Form in einem romanhaften Sachbuch findet. Passagen aus Goldsteins Memoiren, in Typewriter-Font gesetzt, wechseln ab mit dem Erzählen von einer aufwändigen Recherche, die Schritt für Schritt die Wahrheit ans Licht bringt. Eine spannende Lektüre über Sein und Schein, über menschliche Antriebe und Abgründe.



Susanna Rieder Verlag

Susanna & Johannes Rieder:

**Kirschen fürs Kamel –
Begriffe des Zusammenlebens**

Illustration/Gestaltung:

Arinda Crăciun, Carsten Aermes

München 2023

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur,
Kunst-/Sachbuch, Bibliophiles

Kirschen fürs Kamel ist ein Buch über das Zusammenleben: 24 Begriffe, die für einen verständnisvollen Umgang miteinander elementar sind, werden in einem kurzen, gut verständlichen Text erklärt und jeweils durch eine Illustration ergänzt. Die Auswahl der Begriffe entstand über den Bezug zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen: Was sind die derzeit drängendsten Herausforderungen im sozialen Miteinander? Worüber müssen wir nachdenken, um gemeinsam weiterzukommen? Begriffe wie Würde, Geduld, Gastfreundschaft, Zivilcourage, Vertrauen, Kompromiss oder Respekt werden klar und präzise, beinahe lakonisch beschrieben und durch den Text-Bild-Bezug veranschaulicht.

Die Jury:

Dieses Buch ist gemacht, um gegen Sprachlosigkeit und soziale Verrohung anzukämpfen, ist doch die Erziehung zum sozialen Miteinander in der gegenwärtigen Lage extrem herausfordernd. Inhaltlich bieten die Texte Lektüeranregungen zu zeitgenössischen Denkern wie Carolin Emcke, Niklas Luhmann oder Rafik Schami. Die ebenso klaren wie ausdrucksstarken Illustrationen in Monotypietechnik von Arinda Crăciun zusammen mit der prägnanten Typographie von Carsten Aermes führen die in einfacher Sprache gehaltenen Worterklärungen weiter, lassen sie nachhallen oder ergänzen sie. Dadurch laden sie ein, sich auf Neues einzulassen, die eigene Position im sozialen Umfeld zu reflektieren und gemeinsam zu diskutieren.



Balaena Verlag, Landsberg am Lech

Der Balaena Verlag, im Jahr 2008 von Dr. Heinz Granvogel gegründet, hat sein Profil über die Jahre hinaus immer weiter entwickelt. Ein Schwerpunkt des Verlagsprogramms ist seit 2015 die Veröffentlichung aktueller tschechischer Literatur. Dabei verfolgt der Verlag die Vision, den gemeinsamen Kulturraum Mitteleuropas wiederzubeleben, in dessen Zentrum auch Bayern und Tschechien liegen. Der „Blick der Anderen“ auf die gemeinsame Realität soll dazu beitragen, das innereuropäische Zusammenwachsen am ehemaligen „Eisernen Vorhang“ zu fördern. Für die einzelnen Buchprojekte arbeitet Balaena mit den jeweils besten Übersetzerinnen und Übersetzern zusammen.

Kontakt:
Heike Birke
verlag@balaena.de
www.balaena.de



cc-live, München

cc-live ist ein unabhängiger Hörbuchverlag mit Schwerpunkt Ratgeber und Sachhörbüchern zu gesellschaftlich relevanten Themen. Der Verlag gibt Autoren wie dem Geschwister-Scholl-Preisträger Arno Gruen und dem Erich-Fromm-Preisträger Hartmut Rosa eine Stimme. In den vergangenen drei Jahren wurde der Schwerpunkt von Hörbüchern mit gesellschaftspolitischen Themen mit Autoren wie Theodor Adorno, Leo Löwenthal, Umberto Eco u.a. ausgebaut. Dabei wird besonders Wert auf die Qualität bei der Produktion gelegt, die mit professionellen Sprechern im verlagseigenen Tonstudio grundsätzlich mit Regie und Tontechniker durchgeführt wird.

Kontakt:
Claus Vester
redaktion@cclive.net
www.cclive.net



Edition Hibana, Oberelchingen

Die Edition Hibana wurde 2020 ins Leben gerufen. Profil des Verlags: Klassikerausgaben mit aufwändigen Illustrationen in limitierter Auflage, anspruchsvolle Gegenwartsliteratur, Kunst und Experimentelles. Das Programm ist ganz einfach: Texte, die der Verleger wichtig und gut findet; Sachgebiete ganz unabhängig von vermuteten Verkaufschancen. Eigen- und Sonderbares, Rares und Hinreißendes, kurzum alles, was staunen und schmunzeln lässt.

Kontakt:
Florian L. Arnold
post@editionhibana.de
www.editionhibana.de



Kjona Verlag, München

Der neu gegründete Kjona Verlag steht für verantwortungsvolles literarisches Verlegen: nachhaltig, neugierig, unabhängig. Ob originelle und emotional intensive Erzählstoffe oder augenöffnende gesellschaftliche Analysen – Kjona bringt Bücher in die Welt, die berühren und die die Kraft haben, etwas zu verändern. Die Autorinnen und Autoren erhalten alle dieselbe hohe Beteiligung, die Bücher sind rückstandsfrei recyclebar. Ziel ist es, dass die Welt für unsere Kinder und Kindeskinde erhalten bleibt.

Kontakt:
Lars Claßen
Florian Keck
hello@kjona.eco
www.kjona.eco



lichtung verlag, Viechtach

Der lichtung verlag steht seit über 30 Jahren für gute Literatur von Autorinnen und Autoren aus Südostbayern. Herausgegeben werden Lesebücher und Bildbände, Romane und Erzählungen, Gedichtbände und Sachbücher. Viermal im Jahr erscheint zusätzlich das Kulturmagazin *lichtung*. Der Verlag vernetzt Autorinnen und Autoren mit Kulturschaffenden und leistet damit wichtige Kulturarbeit vor Ort. Gleichzeitig strahlt das Verlagsprogramm weit über die Region hinaus.

Kontakt:
Eva Bauernfeind
Kristina Pöschl
lichtung-verlag@t-online.de
www.lichtung-verlag.de



limbion, Dießen am Ammersee

Überzeugt davon, dass das Lesen einzigartiger Bücher Kinder klüger und widerstandsfähiger macht und ihre Chancen im Leben vergrößert, sucht der 2020 gegründete Verlag überall auf der Welt nach einzigartigen Geschichten. Das Programm fördert mit innovativen Bilderbüchern, Graphic Novels und Manga-Romanen aus Skandinavien, Frankreich und Japan eine neue Generation neugieriger Weltbürger und lebenslanger Leserinnen und Leser.

Kontakt:
Lisa Hammerl
info@limbion.com
www.limbion.com



MaroVerlag, Augsburg

Maro begann 1970 als eine subkulturelle Plattform für (noch) unbekannte Autorinnen und Autoren. Als 1974 Bukowski zum Verlag kam, wurden die Auflagen höher und aus einem Feierabendverlag ein kleines Unternehmen. Getreu dem Motto „Unabhängig. Unerwartet. Unbeirrt.“ verlegt Maro bis heute Prosa und Lyrik; neben Romanen, Stories und Gedichten bildet seit 2020 auch die Reihe *MaroHefte* mit Essays und Illustrationen den verlegerischen Schwerpunkt.

Kontakt:
Benno Käsmayr
Sarah Käsmayr
info@maroverlag.de
www.maroverlag.de



Mixtvision Verlag, München

Der Mixtvision Verlag wurde 2006 mit dem Ziel gegründet, Kinder und Jugendliche neugierig zu machen – ihre Sinne zu wecken und sie für das Leben zu begeistern. Wie ginge das besser als mit dem Erzählen von guten Geschichten? Ob in Bilderbüchern, Vorleseereihen oder Jugendromanen, immer ist der Anspruch, Geschichten humorvoll, unterhaltsam und zugleich anspruchsvoll zu erzählen, mit ungewöhnlichen und neuen Formaten – getreu dem Motto: „Weiter.Erzählen“.

Kontakt:
Sebastian Zembol
info@mixtvision.de
www.mixtvision.de



MIXTVISION
Weiter. Erzählen.

Stroux Edition, München

Der Wunsch, Lebenserinnerungen und Familiengeschichten oder die eigene Biografie aufzuschreiben, ist bei vielen Menschen vorhanden und verstärkt sich in bestimmten Lebensphasen. Der Verlag hält seit 2017 Ausschau nach besonders interessanten Stoffen und Manuskripten, die sich darüber hinaus durch erzählerisches Talent und literarisches Gespür auszeichnen. So ist ein vielschichtiges Programm biografischer Literatur entstanden, das auf die Vergangenheit Europas mit ihren Katastrophen des 20. Jahrhunderts bis in die jüngste Geschichte blickt.

Kontakt:
Annette Stroux
info@stroux-edition.de
www.stroux-edition.de

STROUX
e d i t i o n

Susanna Rieder Verlag, München

Das Programm des 2008 gegründeten Kinder- und Jugendbuchverlags zeichnet sich durch einen liebe- und humorvollen Weltzugang, herausragende Gestaltung und Originalität aus. Schwerpunkte sind Bilderbuch, Lyrik sowie hochwertig illustriertes Sachbuch – mit hohem Anteil von Übersetzungen von Büchern aus aller Welt. Die bibliophile Ausführung trägt dazu bei, die Stärken des gedruckten Buches gegenüber der digitalen Leseerfahrung erfahrbar zu machen.

Kontakt:
Susanna Rieder
info@riederbuch.de
www.riederbuch.de

ri e d e r
Bücher München

Die Jury

Niels Beintker

Redakteur, Autor und Moderator beim Bayerischen Rundfunk, unter anderem für die Literaturbeiträge auf Bayern 2

Tanja Graf

Verlegerin, Leiterin Literaturhaus München, verantwortlich für den Markt der unabhängigen Verlage *Andere Bücher*

Carola Kupfer

Schriftstellerin und Literaturveranstalterin, Präsidentin des Bayerischen Landesverbandes der Kultur- und Kreativwirtschaft e.V., Vorsitzende der Regionalgruppe Ostbayern des Verbands Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Bayern

Manfred Metzner

Verlag Das Wunderhorn (Heidelberg), als Verleger vielfach ausgezeichnet, Vorsitzender der Kurt-Wolff-Stiftung von 2000 – 2010

Patricia Preuß

Programmleiterin des Literaturarchivs Sulzbach-Rosenberg/Literaturhaus Oberpfalz, verantwortlich für die *Regionalbuchmesse Oberpfalz*

Dr. Christiane Raabe

Direktorin der Internationalen Jugendbibliothek im Schloss Blutenburg



Bayerns beste Independent Bücher 2024

Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst vergibt jährlich Auszeichnungen in Höhe von 80.000 Euro für unabhängige Verlage in Bayern. Die Auszeichnungen in den Kategorien Belletristik, Lyrik, Kinder- und Jugendliteratur, Comic/Graphic-
Novel, Kunst-/Sachbuch und Bibliophiles würdigen die Leistungen unabhängiger Verlage für literarische und kulturelle Vielfalt.

Bayerns beste Independent Bücher

Zehn ausgezeichnete Neuerscheinungen werden jährlich für eine Empfehlungsliste ausgewählt.

Verlagsprämien des Freistaats Bayern

Für ein qualitätvolles Verlagsprogramm und ein überzeugendes Publikationsvorhaben werden zehn Verlagsprämien in Höhe von jeweils 8.000 Euro vergeben. Bewerben können sich konzernunabhängige Verlage mit einem Firmensitz in Bayern mit einem Umsatz bis zu 1 Mio. Euro. Über die Vergabe der Auszeichnungen entscheidet der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst auf Vorschlag einer Jury, die das Verlags- und Buchhandelswesen, die Medien und das kulturelle Leben vertritt.

www.stmwk.bayern.de/kunst-und-kultur/literatur/preise.html

www.literaturportal-bayern.de/bayerns-beste-independent-buecher

Impressum:

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
Salvatorstraße 2, 80333 München

Redaktion (verantw.): Dr. Elisabeth Donoghue,
Referentin für Literaturförderung

+49 89 2186 2465, elisabeth.donoghue@stmwk.bayern.de

Gestaltung: www.buero-wilhelm.de

